

22.08.2023 - 15:11 Uhr

## Ergänzungswahl für die Ombudsstelle SRG.D



Zürich (ots) -

Seit 2020 wird die Ombudsstelle der SRG Deutschschweiz von Esther Girsberger und Kurt Schöbi in einer Co-Leitung geführt. Das

Modell hat sich bewährt, insbesondere auch, weil die Zusammenarbeit zwischen den beiden Ombudsleuten bestens funktioniert und lösungsorientiert ausgestaltet ist. Umso mehr bedauert es der Publikumsrat SRG Deutschschweiz, bei dem die Ombudsstelle angegliedert ist, dass der 67-jährige Kurt Schöbi kürzertreten will und sich deshalb für eine weitere Amtszeit (2024-2027) nicht zur Verfügung stellt. "Den beiden Ombudsleuten gilt schon heute ein grosser Dank für deren umsichtige, professionelle und lösungsorientierte Arbeit, die besonders während der Pandemie von unschätzbarem Wert war", sagt Martin Peier, Präsident der Publikumsrates. Aufgrund der hervorragenden Erfahrung soll laut ihm das Co-Leitungs-Modell weitergeführt werden. Das Pensum von Kurt Schöbi ist öffentlich ausgeschrieben; der Wechsel erfolgt auf den 1. März 2024.

Weitere Informationen zur Ombudsstelle finden sich auf [www.ombudsstellenrgd.ch](http://www.ombudsstellenrgd.ch)

Pressekontakt:

SRG Deutschschweiz  
info@srgd.ch  
+41 58 135 20 00

#### Medieninhalte



*Kurt Schöbi, Co-Leitung Ombudsstelle SRG Deutschschweiz / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100054664](http://www.presseportal.ch/de/nr/100054664) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.*



*Kurt Schöbi, Co-Leitung Ombudsstelle SRG Deutschschweiz / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100054664](http://www.presseportal.ch/de/nr/100054664) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054664/100910452> abgerufen werden.